

Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinde Obere Saar

Ausgabe 2/25 März 2025 - Juni 2025





Via Dolorosa ~
Das Leben ist Sieger

Kantate von Klaus Heizmann

Jubilate Chor Obere Saar

Samstag, 19. April 2025

18 Uhr Ev. Kirche Bübingen

Kirchstrasse 18

Eintritt frei

Leitung: Swantje Plath-Schroer

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Obere Saar
Rebenstraße 2, 66129 Bübingen

Inhalt und Impressum

Jubilate Chor	2
Inhalt	3
Angedacht	4 ff
Termine Kirchengemeinde Obere Saar	6 ff
Vorstellung Diakonin Melanie Diekmann	8
Neues aus dem Presbyterium	9
Kinderhaus Regenbogen	10 ff
Vorstellung Konfis Bübingen und Güdingen 2025.....	13
Kita Güdingen	14 ff
Mütterkreis Güdingen	18
Ostern	19
Gottesdienste, Veranstaltungen	20 ff
Vorstellung Konfis 2025 für Bezirk 2, Konfis 2026	24 ff
Rückblick Weihnachten in der Kirchengemeinde	25 ff
Neue Gruppen in der Kirchengemeinde	27 ff
Jubilate Chor, Kinderseite	30 ff
Kindertreff, KIGO	33 ff
Geburtstage	35 ff
Aus der Gemeinde	37 ff
Ansprechmöglichkeiten / Adressen	38 ff

IMPRESSUM

Herausgeber:

Das Presbyterium der
Evangelischen Kirchengemeinde Obere
Saar

V.i.S.d.P.:

Pfr. Gerd Schroer

Redaktion:

Pfr. G. Schroer, I. Käufer, M. Ziegler, A.
Riff, S. Herrmann-Risch, W. Michely, F.
Schumann

Layout/Gestaltung:

S. Herrmann-Risch

Druck:

GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss:

Juni-Ausgabe,
22.04.2025



Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der gesamten Redaktion oder des Herausgebers wieder. Artikel und Informationen aus dem *Gemeindebrief* dürfen nur mit Zustimmung der Herausgeber veröffentlicht werden. Das gilt insbesondere für persönliche Daten.

An-ge-dacht



Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes!

Die Passionszeit steht bevor. Eine Zeit in der wir an das Leiden und Sterben unseres Herrn und Heilandes Jesu Christus denken. Vielfach damit verbunden die Frage: warum lässt Gott das zu? Eine Frage, die sich global, aber auch persönlich immer wieder stellt. Fast täglich begeben wir uns auf Ursachensuche und forschen nach den Gründen von Konflikten. Aber immer mehr Menschen denken nicht daran, sondern helfen konkret, spenden und engagieren sich. Sie haben die eigenen Projekte, die ihnen wichtig sind, sie unterstützen.

Wenn Jesus am Kreuz leidet in dieser Welt, so ist Gottes Antwort doch ganz klar: er gehört zu dieser wie zu der Welt des Vaters im Himmel. Er ist nicht allein mit seiner Mission. Er hat Weggefährten hier auf Erden und Schutz aus Himmelshöhen.

Nie ist er allein, sondern immer mitten drin, in den Konflikten, aber auch in Gottes Händen. Das gibt ihm Kraft. Und er bleibt gegenwärtig. Auch über seinen Tod hinaus ist er in der Welt.

Ganz leibhaftig bei den beiden Jüngern auf dem Weg nach Emmaus: Kleopas und seinem Weggefährten, dessen Namen wir nicht wissen. Er begegnet ihnen und als der Auferstandene ist er uns auf allen unseren Wegen nahe. Das ist seine große Zusage. Zuerst merken es die beiden Jünger nicht. Dann aber feiern sie das Abendmahl und in Gedanken zieht noch einmal der gemeinsame Weg vorüber. „Brannte nicht unser Herz in uns,“ Es tut so gut, im Gespräch zu bleiben. Es ist so heilsam, sich seine Probleme von der Seele zu reden. Es ist so wichtig bei allem Helfen auf dem Weg der Nachfolge selbst gehalten zu sein. Er ist da, spricht die beiden Wanderer an und hilft ihnen aus dem Kreisen der Gedanken heraus. Sie finden ihre Mitte neu und entdecken die Verheißung und Kraft des Glaubens von einer anderen Seite. Ja die beiden Jünger bitten Jesu, dass er bleibt. Er ist Gast und wird doch ihr Gastgeber beim Abendmahl.

Gott öffnet die Augen für den Auferstandenen. Er ist schon da, wenn unsere Situation uns noch gefangen nimmt und wir nichts sehen als unsere Fragen.

Die beiden Jünger, in Emmaus angekommen, von Jesu besucht und begleitet, wollen in ihre alte Welt zurück. Aber ihr Herz brennt noch, auch wenn Jesus wieder weg ist.

Sie können nicht schweigen von Gottes Hilfe. Sofort brechen die beiden wieder auf. Wie elektrisiert gehen sie durchs Dunkel, die gefährliche Landstraße in Kauf nehmend, und bringen die frohe Osterbotschaft ihren Gefährten in Jerusalem.

Nach der Rückkehr aus Emmaus treffen sie nur als „Elf“ zusammen: Judas fehlt. Die Wunde bleibt, die durch den Tod des Judas gerissen wurde. So wie die Wundmale Jesu auch bleiben.

Aber mit Ostern heißt es: Der Herr ist auferstanden. Haltet zusammen, singt und betet und dankt Gott für seine Wunder. Feiert Gott in Eurer Mitte, er stärkt Euch, wenn die Kräfte weniger werden.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Passions- und Osterzeit.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Gerd Schroer, Pfr.

Was koscht de Herrgott

Was kostet der Herrgott

Doot am Kreiz
gebbd's ne
firr e Abbel unn e Ei
um Flohmarkt.
Unner allem Gerimbel!

Firr känn Geld der Welt
genn die awwer ihr Jesus widder häär,
die ne in ihm Uwaraschd
unn duijnanner im Läwe
widder gefunn hann.

„Daa firr Daa“,
saan se,
wär'a mit ihne unnerwääschs.

Frank Schumann





Taizé

Singen - Schweigen - Beten

Taizé - Andacht

um 19.00 Uhr
in der Ev. Kirche Bübingen
(Kirchstr. 18)

Dienstag, 04. März 2025

Dienstag, 08. April 2025

Dienstag, 06. Mai 2025

Dienstag, 03. Juni 2025

mit Diakonin i. A. Melanie Diekmann und Team

Gruppentermine

Ev. Mütterkreis Güdingen

AWO Begegnungsstätte Güdingen

Dienstag 15.00 Uhr: **25.03., 29.04., 27.05.,**

Ev. Frauenhilfe in Bübingen

Gemeindehaus Bübingen

Mittwoch 15.00 Uhr: **12.03., 09.04., 30.04., 14.05., 28.05.**

Krabbelkreis Bübingen

Gemeindehaus Bübingen

Mittwoch 10.00 –11.30 Uhr

Ev. Frauenhilfe in Sitterswald

Gemeindehaus Sitterswald

Mittwoch 15.30 Uhr: **12.03., 26.03., 09.04., 23.04., 07.05., 21.05., 04.06.**

Seniorenachmittag in Güdingen

AWO Begegnungsstätte in Güdingen

Dienstag 15.00 Uhr: **15.04.**

Jubilate Chor in Sitterswald

Gemeindehaus Sitterswald

Freitag 20.00 Uhr



Unsere Diakonin (in Ausbildung)



Mein Name ist Melanie Diekmann, ich bin in Oldenburg / Oldbg aufgewachsen. Ich bin nach der Schule 1994 nach Berlin gezogen. In Berlin habe ich am Universitätsklinikum B. Franklin (heute Charite) eine Ausbildung zur Krankenschwester gemacht. Den Beruf der Krankenschwester habe ich mit vollem Herzen ergriffen. Anderen Menschen zu helfen, ihre Gesundwerden zu unterstützen mit all meinen Fähigkeiten, Kräften und Gedanken war dabei immer mein Wunsch und Ziel. Lange Zeit bin ich in dieser Berufung aufgeblüht und fühlte eine sehr starke Verbundenheit mit und Zufriedenheit in diesem Beruf. Ich habe dabei

viele nützliche und interessante Erfahrungen sammeln können. Immer war es mir wichtig, meinem Herzen zu folgen, für andere Menschen da zu sein und sie zu unterstützen, so gut ich es vermochte.

Für eine Zeit von 5 Jahren habe ich in Mittelfranken in der Nähe von Nürnberg in einer Anthroposophischen Dorfgemeinschaft gearbeitet als Leiterin einer Hausgemeinschaft von Menschen mit Assistenzbedarf. Diese Zeit ist in meinem Leben besonders wichtig gewesen.

Nach meiner Rückkehr nach Berlin habe ich an der Charite gearbeitet und mich im Bereich Care und Case Management fortgebildet und später auf der Urologie mit dieser Qualifikation gearbeitet.

Nun steht ein ganz neuer Schritt bevor, auf den ich mich sehr freue. Durch meine bis in die Jugendzeit zurückreichende tiefe Verbundenheit mit dem christlichen Glauben und mit unserer evangelischen Kirche hatte ich immer das große Bedürfnis, im kirchlichen Rahmen aktiv zu sein. So habe ich mich immer als tätige und gläubige Christin verstanden.

Ich war in vielen kirchlichen Gruppen in meiner Berliner Gemeinde tätig, habe an Kirchentagen teilgenommen, habe Gottesdienste mitgeplant und an der Seite von vielen Pfarrerinnen und Pfarrern mitgestaltet, Gruppen gegründet, (Rad-)Reisen und Veranstaltungen geplant und durchgeführt u. v. m.. 2023 Jahr ergab sich für mich die großartige Möglichkeit, eine berufsbegleitende Ausbildung zur Diakonin aufzunehmen, in der ich mich nun noch befinde.

Ich freue mich auf das Kennenlernen der Gemeinde, die neuen Begegnungen mit Ihnen und Euch, den Weg, der hier beginnt.

Gerne möchte ich an bewährte Angebote anknüpfen, aber auch gemeinsam mit den Kollegen, Ehrenamtlichen und Interessierten neue Ideen und Konzepte entwickeln und umsetzen. Ansonsten freue ich mich über Besuch im Büro im Gemeindehaus in Bübingen und hoffe natürlich, viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei den demnächst anstehenden Veranstaltungen und Projekten näher kennenzulernen. Sehen wir uns?

Ich bin auf Ihre und Eure Wegerfahrten gespannt und jene berührenden "Himmel & Erde - Zeiten", die uns miteinander geschenkt werden...

Bleiben Sie behütet! *Ihre Melanie Diekmann*

Aus dem Presbyterium

Während der letzten Monate hat das Presbyterium wieder fleißig getagt!
Hier ein kleiner Überblick über einen Teil unserer Inhalte und Beschlüsse:

Bauangelegenheiten: Auf den letzten Metern der Fertigstellung der Kita-Erweiterung gab es dann leider doch noch ein paar Probleme, die nicht vorhersehbar waren. Im Innenbereich müssen noch einige kleine Änderungen vorgenommen werden. Und im Außenbereich gab es wetterbedingt auch einige Verzögerungen. Die Arbeiten im Außenbereich konnten im letzten Drittel des Januars wieder aufgenommen werden und sollten jetzt binnen vier Wochen beendet sein. Für die letztendliche Fertigstellung sind jetzt alle Firmen vor Ort.

Einstellung und Einarbeitung von Melanie Diekmann als Diakonin in Ausbildung:
Wir freuen uns sehr darauf, Melanie Diekmann als Mitarbeiterin in unserer Gemeinde zu begrüßen und heißen sie herzlich willkommen!

Neueinstellungen und Weiterbeschäftigung/Entfristung von pädagogischem Personal in den beiden Kitas

Was das Tool zur Gebäudebedarfsplanung angeht, müssen hier aufgrund der bereits in der Vergangenheit als vorbildlich gelobten und zu bezeichnenden Tätigkeiten der Ev. Kirchengemeinde Obere Saar keine weiteren Maßnahmen bzw. „Befüllungen“ getätigt werden. Wir haben u.a. durch energetische Sanierungen unserer Gebäude Kosten reduziert und uns somit vorausschauend auf eine solide finanzielle Basis gestellt.

Der Haushalt 2025/2026 wurde verabschiedet.

Für das Kinderhaus Regenbogen und das Gemeindehaus Bübingen wurden Elementarschadensversicherungen abgeschlossen.

Alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Gemeinde nehmen an einer Basisschulung zum Thema „Schutz vor sexualisierter Gewalt“ teil, das Presbyterium nimmt zur Vertiefung noch an einer Leitungsschulung teil.

Gemeinsam mit Christian Bauer und Melanie Diekmann möchten wir die Jugendarbeit in der Gemeinde planen und ein neues Konzept entwerfen.

Mit lieben Grüßen
Angelika Riff

Kinderhaus Regenbogen



Fotos: S. Leibrock

Am 06.12.24 waren alle Kinder morgens schon sehr aufgeregt. In der Nacht zuvor kam bei einigen bereits der Nikolaus und hat den Kindern eine kleine Süßigkeit vorbeigebracht.

Um 10 Uhr trafen sich die rote und die grüne Gruppe im Turnsaal, der bereits festlich geschmückt und dekoriert war. Wir sangen alle zusammen das Lied „Der Nikolaus ist hier...“ und dann kam er tatsächlich durch die Tür und setzte sich in unseren Kreis. Als Dank für unser Begrüßungslied sang der Nikolaus uns ebenfalls das Lied „Guten Tag, ich bin der Nikolaus“, welches er sehr schön mit der Gitarre begleitete.

Dann erzählte er uns eine Legende des Nikolaus „Das Geschenk für die Töchter des armen Mannes“. In dieser schenkte der Nikolaus einer armen Familie Gold, damit die Töchter der Familie heiraten konnten.

Dann durften alle Kinder nach vorne zum Nikolaus gehen und ihm ihre Geschenke für andere Kinder überreichen. Hier war von allem etwas dabei. Es gab Jacken, Pullover und T- Shirts. Hierüber werden sich viele Kinder sehr freuen. Danach bedankte der Nikolaus sich bei allen Kindern für die tollen Gaben und stimmte das Lied „Freut euch über jeden Tag“ an. Im Anschluss hatte der Nikolaus natürlich auch Geschenke für die Kinder dabei, welche sich die Kinder aus der Mitte des Kreises wegnehmen durften. Der Nikolaus sang uns dann noch ein Weihnachtslied aus Finnland vor. Da die Kinder den Text nicht konnten, sangen sie nur den Refrain mit... „Tiptap, tiptap, tipe, tipe, tiptap“. Das hat den Kindern sehr viel Spaß gemacht, sodass wir dem Nikolaus zum Abschluss und zum Abschied noch das Lied „Nikolaus ist ein guter Mann“ sangen.

Kinderhaus Regenbogen

Licht sein.....



Durch die Herbst- und Winterzeit hindurch arbeiten wir mit den Kindern zu dem Thema „Licht sein“.

Rund um St. Martin wurden u.a. Laterne gebastelt, Tischlaternen gestaltet. Lichter leuchteten und wärmten uns, wie der Bettler durch den halben Mantel des Martins in der Martins-Legende gewärmt wurde. Hier stellten wir uns die Frage in der Bibelentdeckergruppe: „Für wen könnten wir ein Licht sein und wer ist für uns ein Licht?“ Die Antworten der Kinder waren hier sehr berührend. R., 3 Jahre, sagte zum Beispiel, dass seine neu geborene Schwester sein Licht wäre und er das Licht für sie sein möchte.

An Nikolaus wollten wir ein Licht für andere Kinder sein. Die Kinder haben wieder traditionell ein warmes Kleidungsstück von zu Hause mitgebracht und dem Nikolaus an unserer Nikolausfeier am 6.12.24 stolz überreicht.

Dieser hat sehr über die vielen mitgebrachten Kleidungsstücke gefreut und bringt sie zu Kindern, welche die Kleidung gut gebrauchen können.

Am 19.12.24 feiern wir mit den Kindern zusammen unser Weihnachtsfest. In der Bibelentdeckergruppe wird in diesem Jahr, natürlich neben der traditionellen Weihnachtsgeschichte, darauf eingegangen, dass Jesus unser Licht sein könnte. In einem Lichtertanz und selbst gestalteten Kerzen wird die Feier einen schönen Abschluss des Jahres 2024 einleiten.

Wir freuen uns über so viele „Lichter“ voller Leben und Freude, Hilfsbereitschaft und Miteinander im Kinderhaus Regenbogen.

Sandra Leibrock im Dezember 2024



Fotos: S. Leibrock

Lebendiger Adventskalender

Ein lebendiger Adventskalender? Die Adventszeit besinnlich und besonders zu gestalten ist in unserem oft sehr vollen Alltag nicht so leicht umzusetzen. Wie können wir diese Zeit zu einer besonderen für unsere Kinder machen? Diese Frage stellten wir uns im Team und wir hatten die Idee, die Eltern hierzu einzuladen. Jeden Tag in der Woche konnten sich Eltern, Omas, Onkel.... in eine Liste eintragen, um mit den Kindern in Klein- oder der gesamten Gruppe etwas besonders zu machen. Ganz den Kompetenzen der Eltern entsprechend haben wir über die vielen besonderen Angebote gestaunt. Eine Mama hat zum Beispiel zum besinnlichen Weihnachtssingen inklusive Rätsel und Begleitung am Keyboard eingeladen. Ein Papa hat mit den Kindern Plätzchen gebacken, eine andere Mama hat, als Pinguin, verkleidet zu einer weihnachtlichen Bewegungsgeschichte eingeladen.

Egal ob vorgelesen wurde, „Vogelfutter-Mandalas“ gestaltet oder Dekorationen gebastelt wurden, die Kinder hatten ganz viel Freude beim Tun. Und wir waren wirklich von den vielen tollen Ideen und der liebevollen Umsetzung der Angebote überrascht.



Foto: S. Leibrock

Vie- len
lieben Dank an alle, die den Adventskalender "lebendig" haben werden lassen! :)

Sandra Leibrock im Januar 2025

Konfis Bübingen und Güdingen

Vorstellung der Konfis 2025



Matteo Gagliardi, Emil Lahann, Julius Ehring, Benedikt Merkel, Carla Burg,
Henri Becker, Noah Hübner, Greta Ehring, Lucia Schöneberger,
Emma Amlung, Mira Zimpfer, Mia Ackermann, Joshua Pinkle,
Johanna Schmitz, Camilla Erdudatz, Anja Huber, Nathalie Wittenbrock,

**Der Vorstellungsgottesdienst findet am 30.03.25 um 10 Uhr in der
Ev. Kirche Güdingen statt und die Konfirmation am 11.05.25 um 10 Uhr
ebenfalls in der Ev. Kirche Güdingen.**

Kita Güdingen



75 Jahre Ev. Kita Güdingen: vom Kindergarten

Um 1945-1948 begann die Geschichte der Ev. Kita Güdingen im ganz alten Gemeindehaus in Güdingen. In einem großen Raum wurden damals ungefähr 40 Kinder zusammen betreut. Die Kinder wurden morgens von zwei Betreuerinnen zu Hause abgeholt und mittags wieder zurückgebracht. Bekannt ist, dass sich die Kinder, die von Brühl und der Unner abgeholt wurden, auf dem langen Weg über die Brücke an einem dicken Seil festhielten. So konnte kein Kind verloren gehen! Etwa Anfang der 1960er (?) Jahre ist der Kindergarten aus dem Gemeindehaus in das kleine „Hexenhaus“, welches neben dem Schwesternhaus neu errichtet wurde, gezogen. Dort wurden von nun an drei Kindergruppen

mit jeweils 20 - 25 Kindern von insgesamt drei pädagogischen Fachkräften betreut. Die Öffnungszeiten des Kindergartens waren von 8:00 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 16:00 Uhr. Anfang der 1990er Jahre begann schrittweise eine Umstrukturierung vom Kindergarten zur Kinder-tagesstätte. Im Jahr 2000 war es dann endlich soweit! Nun konnten auch fünf Krippenkinder aufgenommen werden und die Betreuungszeit, in der auch ein Mittagessen für die Tageskinder angeboten wurde, wurde verändert. Die Öffnungszeiten waren jetzt von 7:30 – 17:00 Uhr. Mit der Zeit begannen durch die steigende Nachfrage nach Krippenplätzen die Überlegungen, wie die Kita erweitert werden könnte.



zur Kindertagesstätte – eine kleine Zeitreise

So wurde das kuschelige „Hexenhaus“ 2012 zu einem großen zweigeschossigen Gebäude umgebaut. Während der Umbauphase wurden die Kinder im Gemeindehaus in Bübingen betreut. Im Januar 2013 folgte dann der Umzug in die schönen neuen Räume. Nun gab es eine feste Krippengruppe mit 10 Kindern, eine integrierte Kindergartengruppe im Alter von 1,5 – 6 Jahren und eine reine Kindergartengruppe. Aufgrund der weiterhin enormen Nachfrage nach Kitaplätzen hat die Ev. Kirchengemeinde Obere Saar 2022 die Entscheidung getroffen, die Kita noch einmal baulich zu vergrößern, um somit noch mehr Kindern einen Betreuungsplatz bieten zu können. Nach einer langen Planungsphase wurde es dann ernst: 2023 wurden das

Gemeindehaus und das Küsterhaus abgerissen, um dem Anbau Platz zu schaffen. Zum Glück mussten wir während dieser Bauphase nicht umziehen. Die einzige Beeinträchtigung war ein verkleinertes Außengelände. Die Baustelle lag stetig im Zeitplan und wir freuen uns nach dieser langen Zeit sehr, dass es im Februar 2025 nun endlich soweit sein wird und wir den Anbau beziehen können und neue Kinder mit ihren Familien und neues Personal begrüßen dürfen. Selbstverständlich möchten wir dieses besondere Ereignis groß feiern und laden deshalb herzlich zu unserer Eröffnungsfeier am 24.05.2025 ein!

Güdingen, im Januar 2025
Angelika Riff und Inge Käufer

Die Weihnachtswichtel ziehen wieder ein!

Da der Wichtelbesuch im Jahr zuvor so gut bei allen Kindern angekommen war, sind dieses Mal passend zur weihnachtlichen und geheimnisvollen

Adventszeit wieder zwei Wichtel in Ausbildung bei uns eingezogen.

Die Wichtel Tilly und Jonte stellten sich im Dezember mit zwei Briefen in den Gruppen vor und vollführten bis zu den Ferien den ein oder anderen Schabernack im Haus.

In dieser Zeit bauten sie sich zum Beispiel zwei kleine Wichtelhäuser, die sich von einer Baustelle bis zum fertigen Haus fast täglich änderten. Aber auch der ein oder andere Streich brachte die Kinder zum Lachen und Staunen, wie zum Beispiel die bunte Frühstücksmilch oder die gefangenen Wichtel, die mit einem Weihnachtslied von den Kindern befreit werden mussten. Die Kinder wurden jeden Tag aufgeregter und waren gespannt, was am nächsten Tag alles passiert ist und

ob es irgendwo einen neuen Brief gab. Jeden Morgen sind sie in kleinen Gruppen durch die Einrichtung gelaufen, um zu schauen, ob es neue Dinge zu

entdecken gibt und natürlich wurden alle Kinder und Erwachsene, die später kamen, direkt über die neuesten Geschehnisse informiert, sodass an jedem Morgen erst mal ein ziemliches Treiben war.

Am Ende gab es einen Abschiedsbrief, in

dem stand, dass ihre Ausbildungszeit nun zu Ende wäre und dass sie uns sehr vermissen werden... doch es gab noch eine riesige Überraschung für alle!

Denn jede Gruppe hat ein großes Geschenk bekommen, darüber freuten wir uns natürlich sehr!

Jetzt sind wir gespannt, wer im Jahr 2025 bei uns einziehen wird und welchen Quatsch diese Wichtel so alles anstellen werden!



Eröffnungsfeier

des Erweiterungsbaus
der Ev. Kita Güdingen

24. Mai 2025



Beginn 10:30 Uhr

Gottesdienst in der Ev. Kirche Güdingen
mit Begleitung durch die Musik Kombo

Anschließend wird auf dem Gelände der Kita
fröhlich weitergefeiert mit einem Auftritt des Jubilate
Chors, Grußworten, musikalischer Untermalung der
Live-Band "Swimmy", Aufführungen mit den Kindern,
Tattoos, Spiel, Spaß und gute Laune für Groß und Klein.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Ev. Kita Güdingen, Im Allmet 7, 66130 Güdingen

Mütterkreis Güdingen



Der Mütterkreis berichtet

Bei unserem Jahresabschlusstreffen im November wurden wir mit köstlichem Essen im „Fläschje“ sehr verwöhnt. Zu Beginn des Advents gestaltete Frau Pfarrerin Pollmann den Gottesdienst. Er hatte zum Thema: "Lichtblicke". Am 10. Dezember trafen wir uns zu unserer Adventsfeier. Wir machten uns Gedanken zu dem Gebet „Gott gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann und die Weisheit das Eine vom Andern zu unterscheiden!" Wir wurden auch noch mit Kaffee und mit leckerem Kuchen verwöhnt. Leider konnten einige von uns aus gesundheitlichen Gründen nicht daran teilnehmen. Wir wünschen allen eine baldige Genesung.

Den Weltgebetstag am 7. März feiert Frau Pollmann mit uns in der Güdinger Kirche, Beginn 17 Uhr.

Er wird meisterhaft von unserem Organisten Herrn Geßner auf der Orgel begleitet. Die Gottesdienstordnung wurde erarbeitet von einer Frauengruppe von den Cook-Inseln.

Er hat zum Thema Worte aus Psalm 139 V.14 „Ich danke dir Gott, dass ich wunderbar gemacht bin.“

Unsere Treffen sind wie gewohnt, am letzten Dienstag eines Monats.

Seid alle Gott befohlen.

Helmtrud Klein



Fotos: H. Klein

40. Ostern dauert vierzig Tage

Was geschieht da eigentlich alles?

Wenn man nach dem zweiten Osterfeiertag jemandem noch „Frohe Ostern“ wünscht, dann kriegt man wahrscheinlich zu hören: „Ja, wünsch ich auch – gehabt zu haben!“ Dabei kann man im Grunde vierzig Tage lang „Frohe Ostern“ wünschen, denn so lange dauert Ostern. Was geschah aber der Tradition nach in diesen vierzig Tagen?

Ein Blick auf den christlichen Kalender gibt einen ersten Hinweis: Karfreitag ist der Tag, an dem Jesus von Nazareth gekreuzigt wurde. Am Sonntag darauf ist Ostern, da feiern Christen, dass Jesus auferstand, also wieder lebte. Noch mal vierzig Tage, dann ist Himmelfahrt, also der Tag, an dem der auferstandene Jesus sich endgültig von seinen Anhängern und Freunden verabschiedete und in den Himmel „fuhr“. Noch mal zehn Tage, und der Heilige Geist kommt über diejenigen, die an Jesus Christus glauben.

Es geht also um die vierzig Tage zwischen Ostersonntag und Christi Himmelfahrt. In dieser Zeit, so erzählen die vier Evangelien, also die Bücher der Bibel, die vom Leben Jesu erzählen, zeigte sich Jesus immer wieder seinen Freunden und Anhängern. Die biblischen Geschichten berichten zunächst nur von einem leeren Grab und einem riesigen Schrecken, denn es lag nahe, dass jemand den toten Jesus aus dem Grab gestohlen haben könnte. Doch dann mehren sich die Berichte, dass Jesus wieder lebt. Immer mehr Leute erzählen, dass er ihnen begegnet ist.

Nach Ostern wird den ersten Christen klar: Jesus war nicht einfach irgendein Mensch. Er war auch kein einfacher Prophet, wie es schon viele gegeben hatte. Durch Jesus war Gott in die Welt gekommen, war Mensch geworden. Das ist eigentlich unvorstellbar, denn Gott ist unendlich, und der Mensch ist sterblich. Wenn Gott also zum Menschen wird, muss er auch sterben, dann aber ist er nicht mehr Gott. Weil Jesus starb, konnte er seine Menschlichkeit beweisen. Dass er drei Tage später wieder auferstand, ist Beweis für seine Göttlichkeit.

Seine Jünger haben vierzig Tage lang Zeit zu begreifen, dass sie Gott begegnet sind. Durch Ostern ist aus Jesus von Nazareth Jesus Christus geworden.

FRANK MUCHLINSKY  evangelisch.de

Seniorenachmittag, Jubelkonfirmationen

„Der Frühling hat sich
eingestellt.....“



Foto: S. Tobisch

Seniorenachmittag

Dienstag, 15. April 2025

15.00 Uhr

Begegnungsstätte der AWO
Saargemünder Straße 161, Güdingen

Jubelkonfirmationen in unserer Kirchengemeinde

15. Juni, 10 Uhr
Ev. Kirche Sitterswald

15. Juni, 14 Uhr
Ev. Kirche Güdingen

22. Juni, 14 Uhr
Ev. Kirche Bübingen

Wir laden alle Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden der Jahrgänge **1975, 1965, 1960, 1955, 1950** zu diesen Konfirmationsjubiläen recht herzlich ein.

Um die Gottesdienste und die im Anschluss stattfindende Feier planen zu können, bitten wir Sie, sich bis zum **16.05.2025** in den Gemeindebüros anzumelden.

Ihre Gemeindebüros Bübingen und Sitterswald

Heimgottesdienste und Gottesdienste

Heimgottesdienste

Evangelische Gottesdienste Barmherzige Brüder

Mittwoch 10.30 Uhr

12.03., 26.03., 09.04., 23.04., 07.05., 21.05., 04.06.

Evangelische Gottesdienste St. Barbara Höhe Auersmacher

Freitag 10 Uhr

14.03., 28.03., 11.04., 25.04., 09.05., 23.05., 06.06.

Evangelische Gottesdienste Haus Saarblick Kleinblittersdorf

Donnerstag 10.30 Uhr

06.03., 03.04., 08.05., 05.06.



Weltgebetstag
♀
Cookinseln
7. März 2025
wunderbar geschaffen!

17 UHR EV. KIRCHE IN GÜDINGEN

GOTTESDIENSTPLAN



	GÜDINGEN	BÜBINGEN	SITTERSWALD
02.03. Estomihi	10 Uhr Gottesdienst in Bübingen		
07.03.	17 Uhr Weltgebetstag der Frauen in Güdingen		
09.03. Invocavit	10 Uhr Gottesdienst in Güdingen		
16.03. Reminiscere	10 Uhr Gottesdienst in Bübingen mit Abendmahl		
23.03. Okuli	10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfis 2025 in Sitterswald		
30.03. Laetare	10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfis 2025 in Güdingen		
06.04. Judika	10 Uhr Gottesdienst in Bübingen		
13.04. Palmarum	10 Uhr Gottesdienst in Sitterswald mit Abendmahl		
17.04. Gründonnerstag	18 Uhr Tischabendmahl im Gemeindehaus Bübingen		
18.04. Karfreitag	10 Uhr Gottesdienst in Güdingen mit Abendmahl		
19.04. Osternacht	18 Uhr Gottesdienst in Bübingen		
20.04. Ostersonntag	6 Uhr Andacht in der Kirche Bübingen und anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus in Bübingen		
20.04. Ostersonntag	10 Uhr Gottesdienst in Sitterswald		

GOTTESDIENSTPLAN



GÜDINGEN	BÜBINGEN	SITTERSWALD	
11 Uhr Zentraler Gottesdienst in Schafbrücke			21.04. Ostermontag
10 Uhr Gottesdienst in Güdingen			27.04. Quasimodogeniti
10 Uhr Gottesdienst in Bübingen			04.05. Misericordias Domini
10 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Konfis Güdingen und Bübingen in Güdingen			11.05. Jubilate
10 Uhr Gottesdienst in Bübingen			18.05. Cantate
10.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Güdingen anlässlich Einweihungsfest Kita Güdingen			24.05.
10 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Konfis Sitterswald, Auersmacher, Hanweiler und Kleinblittersdorf in Güdingen			25.05. Rogate
10 Uhr Zentraler Gottesdienst in Bischmisheim			29.05. Christi Himmelfahrt
10 Uhr Gottesdienst in Bübingen mit Abendmahl			01.06. Exaudi



Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die Bäche sind vertrocknet. «

JOEL 1,19-20

Monatsspruch MAI 2025

Vorstellung der Konfis 2025



Luca Christ



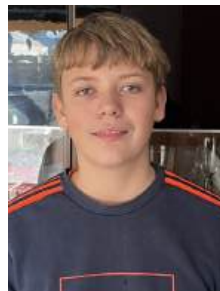
Lana-Kira Wilde



Marco Kühn



Till Winkler



Nicklas Litzenburger



Marit Ambrosius

Angelina Vügteveen

Jan Staub

Eila Scherer

**Der Vorstellungsgottesdienst findet am 23.03.2025 um 10 Uhr in der
Ev. Kirche Sitterswald statt und
die Konfirmation am 25.05.25 um 10 Uhr in der Ev. Kirche Güdingen.**

Konfis Sitterswald, Auersmacher, Hanweiler und Kleinblittersdorf

KU-TERMINE

KU der Konfis 2025 Sitterswald, Auersmacher, Hanweiler und Kleinblittersdorf

Dienstag, 16.30 Uhr - 18.00 Uhr

11.03., 25.03., 08.04., 22.04., 06.05., 20.05.

Die Konfirmation ist am 25.05.2025 um 10 Uhr in Güdingen.

KU der Konfis 2026 Sitterswald, Auersmacher, Hanweiler und Kleinblittersdorf

Dienstag, 16.30 Uhr - 18.00 Uhr

18.03., 01.04., 29.04., 13.05., 27.05., 24.06.



Die Frauenhilfe Sitterswald hat unserer Kirchengemeinde einen Tannenbaum für die Kirche Sitterswald gespendet. Wir danken unserer Frauenhilfe Sitterswald, ganz besonders Frau Lore Ludt, die die Entscheidung getroffen hat, dass unser Ort nochmal einen Weihnachtsbaum vor der Kirche hat, recht herzlich. Des Weiteren möchten wir uns bei Frau Rita Herrmann für den Kauf dieses Baumes und unseren Hausmeistern Uwe Krämer und Oskar Himmer für das Pflanzen des Baumes danken!



Ev. Kirchengemeinde Obere Saar

Rückblick Adventsgottesdienst

Ein Rückblick auf den Gottesdienst am 1. Advent 2024

Am 1. Adventssonntag, dem 1. Dezember 2024, erlebten wir in der evangelischen Kirche Güdingen einen besonderen Gottesdienst zum traditionellen Frauenhilfe-Sonntag der rheinischen Kirchen. Unter dem Thema „Lichtblicke“ wurden wir eingeladen, auf die Lichtmomente in unserem Leben zu blicken – auf die kleinen ermutigenden Begegnungen im Alltag und die großen Ereignisse, die unsere Herzen berühren.

Ein besonders bewegender Moment war, als alle Anwesenden zum Abschluss des Gottesdienstes einen „Lichtblick“ mit nach Hause nehmen durften: kleine Sterne mit Kerzen, die von den Kindern der Evangelischen Kindertagesstätte Güdingen liebevoll gebastelt wurden. Diese Erinnerung sollte uns mitnehmen in die Adventszeit, die voller Erwartung auf das Licht der Welt ist – Jesus Christus, der sagte: „**Ich bin das Licht der Welt.**“ (Johannes 8,12).

Das Entzünden der ersten Adventskerze setzte ein strahlendes Zeichen für die Hoffnung und Vorfreude, die der Advent mit sich bringt. Wir blicken dankbar auf diesen ermutigenden Gottesdienst zurück!

Jutta Berndt



Fotos: J. Berndt

Einladung zu einem neuen offenen Treff in unserer Gemeinde



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

lasst uns gemeinsam das Gemeindeleben wieder etwas lebendiger gestalten! Wir laden euch herzlich zu einem offenen Treff ein, bei dem sich alle – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Lebenssituation – willkommen

Was erwartet euch?

Der Treff soll eine Gelegenheit sein, sich zutauschen, gemeinsam etwas zu unter- und neue Ideen zu entwickeln. Jeder Wunsch und Vorschläge einbringen – ganz nach dem Motto: **Mal sehen, was daraus wird!**

Mögliche Aktivitäten könnten sein:

- **Geselliges Beisammensein und Gedankenaustausch**
- **Handarbeit, kreatives Gestalten oder kleine DIY- Projekte**
- **Achtsamkeitsübungen und Entspannung**
- **Freies Singen, Tanzen oder Spielen**
- **Gemeinsames Kochen und Genießen von Snacks oder Cocktails**
- **Rezept austausch, Spieleabende oder einfach nur**

Wann und wo?

Geplant ist ein regelmäßiger Termin, z. B. am Abend von **19 bis 21 Uhr**, sodass auch Berufstätige die Möglichkeit zur Teilnahme haben.

Wir hoffen, dass sich viele angesprochen fühlen und Lust haben, dabei zu sein. Denn eine kleine Auszeit vom Alltag kann uns allen guttun!

Wir treffen uns das erste Mal am **10.03.25 um 19 Uhr im Gemeindehaus in Sitterswald** um Eure Ideen und Wünsche zu besprechen.



Wir freuen uns auf euch!
Rita Herrmann

Fastengruppe



Die Fastenaktion 2025 lädt ein zum tiefen Durchatmen

Luft holen. Zu Atem kommen. Mit einem ersten tiefen Atemzug kommt jedes Leben zur Welt. Etwa 20.000 Atemzüge macht ein Mensch fortan jeden Tag, knapp siebeneinhalb Millionen in einem Jahr und 600 Millionen in einem Leben. Jeder Atemzug ist anders. Manche sind tief bis in den letzten Lungewinkel, andere flach, ängstlich flatternd. Spitzensportler schwimmen 50 Meter Freistil mit einem einzigen Atemzug. Beim steilen Anstieg am Berg muss ich jede Sekunde atmen. Wir kennen Situationen, in denen wir langen Atem haben mussten, und Paniksekunden, in denen der Atem stockt oder aussetzt.

Gott hauchte dem Menschen seinen Odem ein. Er gibt Atemhilfe. Mit ihm beginnt der Strom des Lebens. Diesen Odem brauchen wir an jedem Tag. Besonders drängend

aber in Leidenszeiten, dann, wenn das Leben in seine Passionen führt.

Mit der Fastenzeit treten wir ein in die Passionsgeschichte Jesu. Alle Not der Welt spiegelt sich darin: Schmerz und Verrat, Schwachheit und Angst, Gewalt und Tod. Wir folgen seinem Atem und erkennen darin unsere eigene Atemnot. Doch ebenso spüren wir das erlösende, befreite Durchatmen nach überwundenem Leid. Gottes Lebenshauch weht, wo uns der Atem stockt. Sein Geist hilft unserer Schwachheit auf. Wir dürfen Luft holen und Lebenskraft gewinnen.

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

Herzliche Einladung zur "7 - Wochen - ohne Gruppe"

Jährlich folgen Millionen Menschen der Einladung der Evangelischen Kirche in Deutschland zu "7 Wochen ohne", einer Fastenaktion, die weit über den klassischen Verzicht hinausgeht. Die Fastenaktion ruft dazu auf, sieben Wochen lang, von Aschermittwoch, bis Ostern die Routine des Alltags zu unterbrechen und neue Perspektiven auszuprobieren.

„7 Wochen Ohne“ steht in diesem Jahr unter dem Motto „Luftholen! Sieben Wochen ohne Panik“.

Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. "Fenster auf!" heißt es in der ersten der sieben Wochen. Es geht 7 Wochen ums Durchatmen und Luftholen als Quelle des Trostes und der Freude. Es gibt jede Woche ein Thema und einen Textvorschlag, worüber wir ins Gespräch kommen und uns darüber austauschen möchten.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig sind das Interesse, die Offenheit und Lust, sich mit anderen auszutauschen.

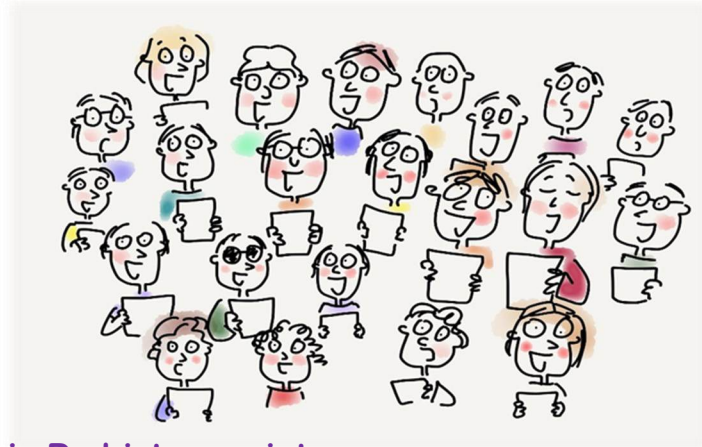
Termine

05.03. 12.03. 18.03. (Dienstag) 26.03. 01.04. (Dienstag)
09.04. 16.04.

jeweils von 19.00 - 20.30 Uhr im Gemeindehaus Bübingen

Ihre Melanie Diekmann

Der Jubilare Chor sucht neue Sänger/innen



Hallo Du, ja Du bist gemeint....

Singst Du gerne?

Vielleicht bisher nur unter der Dusche?

Trau Dich, komm aus dir raus und sing nicht nur für Dich alleine.

Zusammen ist es viel schöner, macht einen riesen Spaß...

Hast Du Interesse am christlichen Glauben?

Möchtest Du Gottes Wort musikalisch weitertragen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir sind der **Jubilare Chor Obere Saar** und suchen Dich, ja genau Dich!

Wir proben jeden Freitag von 20 Uhr bis 21.30 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Sitterswald, Beim Quallenbrunnen 15

Komm doch einfach mal unverbindlich vorbei und probier

es aus... also, worauf wartest Du noch...

Ab in den Chor... wir freuen uns auf Dich

Deine Chorleiterin Swantje Plath-Schroer



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie erntereif ist!

Säe sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

Frühlingsrätsel: Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!

OSTER   **BLUME**
 **GLÖCKCHEN**
 **MÄRZEN** 
 **LAUCH**

Aufristung: Bärlauch, Märzenerbsen, Schneeglöckchen, Oster-Glocke, Schlüssel-Blume, Schneeglöckchen



Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit.

Viertel einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnemnt (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Wir treffen uns wieder am:

13.03., 10.04., 08.05., 12.06.
um 16.30 Uhr

und freuen uns auf Euch!!!

*Dagmar Tepper, Gabriele Schöffner,
Änne Tenner, Daniela Speicher-Feld*

**Wer dabei sein möchte, gerne im Gemeindebüro melden oder eine Mail
schicken an: obere-saar@ekir.de**



Fotos: Ä. Tenner



Kindergottesdienst

KIGO

Wir treffen uns im Gemeindehaus Sitterswald

Samstag von 10 bis 13 Uhr
29.03.



Eingeladen sind alle Kinder (von 4 - 13 Jahren)
der Ev. Kirchengemeinde Obere Saar

Anmeldungen gerne per Mail an: swantjeplathschroer@googlemail.com

Wir freuen uns auf euch.

Euer KiGo-Team

S. Plath-Schroer, A. Philippi & Ä. Tenner



BürgerInnenZentrum Brebach

Gemeinwesenarbeit Diakonie 
Saar

- Die „Mahlzeit“ findet freitags (außer in den Ferien) im BürgerInnenZentrum statt. Bei einem gemeinsamen Mittagessen um **12.30 Uhr** (bitte mit Anmeldung) kann Gemeinschaft gelebt werden.
- Das „Café au lait“ bietet dienstags von 9.30-11.30 Uhr Kaffee und Brötchen in netter Runde. Eingeladen sind Menschen mit Beratung & Hilfebedarf sowie alle, die gerne gemeinsam Zeit verbringen möchten.
- **Betreuungsgruppe am Montag** für ältere Menschen
- **Waffelcafé** am Mittwochnachmittag ab 15 Uhr.
Infos und Beratung bei Elke Kranzhöfer 0681- 9508326
- Bildungs- und Freizeitangebote für **Kinder von 0-12 Jahren und ihren Familien** in den Kinderhäusern, Infos bei Franka Riehm und Sophie Klein 0681- 9508327.
- **Hausaufgabenhilfe** von 5. -10.Klasse im BürgerInnenzentrum und im Jugendclub.
- **offene Treffangebote**, Infos bei Franka Riehm 0681-9508327.
- **Der Jugendclub** ist dienstags bis freitags von 14 -19 Uhr geöffnet.
Infos bei Alexander Koch & Carina Diemann 0172-4580395

Wir suchen ab dem 01.02.2025
Erzieher*innen (m/w/d) in Vollzeit und
Teilzeit für den Erweiterungsbau unserer
schönen Ev. Kita Güdingen
! ★ UNBEFRISTET ★ !

Als Einzelträger bietet Ihnen
die Ev. Kirchengemeinde Obere
Saar u.a. diese Vorzüge:

- Bezahlung nach BAT-KF
inkl. kirchlicher
Zusatzversorgung und ggf.
Kinderzulage
- Betreuungsplatz für das
eigene Kind
- attraktives Arbeitsumfeld
in neuen Räumlichkeiten
- Bike Leasing über
BusinessBike
- starke Personaldecke mit
Rückhalt durch die
Kollegen/Kolleginnen
- wohlwollende
Arbeitsatmosphäre in
einem herzlichen und
offenen Team
- persönlicher
Austausch mit dem
Träger, Finden von
individ. Lösungen



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
OBERE SAAR



Ev. KiTa Güdingen

**Kommen Sie gerne
einfach mal zu einem
unverbindlichen
Kennenlernen vorbei und
werfen Sie einen Blick in
unsere Kita!**

Bewerbungsunterlagen senden Sie
bitte an Ev. Kita Güdingen, Im Allmet
7, 66130 Saarbrücken oder per Mail an
kita.guedingen@ekir.de
Tel.: 0681-871734



Image by Freepik

Ansprechpartner/innen Gruppen

Wir sind für Sie da!

Krabbelkreis
Gabi Schäffner
Tel.: 06805-6290229

Jubilate Chor Obere Saar & KIGO
Swantje Plath-Schroer
Tel.: 06805-4251

KU für Güdingen und Bübingen
Gabi Schäffner
Tel.: 06805-6290229

Frauenhilfe Bübingen
Gisela Fechter Tel.: 06805-7358
Monika Rödel Tel.: 06805-8296

**KU für Sitterswald, Hanweiler,
Auersmacher und Kleinblittersdorf**
Pfr. Gerd Schroer
Tel.: 06805-4205

Frauenhilfe Sitterswald
Lore Ludt Tel.: 06805-5396
Pfr. Gerd Schroer Tel.: 06805-4205

Kindertreff Bübingen
Dagmar Tepper Tel.: 06805-1487
obere-saar@ekir.de

Seniorenachmittag Güdingen
Frau Lösch Tel.: 0681-871790

Mütterkreis Güdingen
Frau Stumm Tel.: 0681-871317

Musik Kombo
Oskar Himmer Tel.: 06805-2666



Ökumenische Sozialstation

Saargemünder Str.159 A

66130 Gündingen

Tel. Nr. : 0681 - 87 61 07 55

Fax – Nr. : 0681 - 87 61 07 56

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

0800 - 1110222 oder 1110111



BürgerInnenZentrum Brebach

Gemeinwesenarbeit Diakonie Saar

BürgerInnenZentrum Brebach

Gemeinwesenarbeit Diakonie Saar

Saarbrückerstr. 62, 66130 Saarbrücken/Brebach.

Das Büro Ankommen ist Montag bis Donnerstag von 8.30-16.00 Uhr sowie Freitag bis 14.00 Uhr besetzt. Sie erreichen uns unter 0681-87764.

Evangelische Familienbildungsstätte Saarbrücken

Mainzer Straße 269

66121 Saarbrücken

Telefon: 0681-61348

fambild-sb@dwsaar.de

www.familienbildung-saar.de

www.facebook.com/FamilienbildungSaar

Betreuungsverein Saarbrücken und Saar e.V. im Diakonischen

Werk an der Saar

Johannisstraße 6

66111 Saarbrücken

Telefon: 0681-3898333

betreuungsverein@dwsaar.de

Auf einen Blick

Unsere Kindertagesstätten

Güdingen

Im Allmet 7

66130 Saarbrücken

Leiterin: S. Wilhelm

Tel.: 0681 - 871734

Mail: kita.guedingen@ekir.de



Unsere Bankverbindung der Ev. Kirchengemeinde Obere Saar

Vereinigte Volksbank:

IBAN: DE27 590920003028980077

BIC: GENODE51SB2

(Kontobezeichnung: Verwaltungsamt des
Kirchenkreises Saar-West)

Bübingen / Kleinblittersdorf

Kinderhaus Regenbogen

Friedhofstr. 8

Leiterin: S. Leibrock

Tel.: 06805 - 21977


Mail: kinderhaus.regenbogen@ekir.de




Internetpräsenz

Besuchen Sie uns im Internet unter:

<https://evangelisch-obere-saar.de>

 Ev. Kirchengemeinde Obere Saar

 [ev.kirchengemeindeoberesaar](https://www.instagram.com/ev.kirchengemeindeoberesaar)

Unsere Küster



Bübingen, Sitterswald

Katja Freitag

Tel.: 06805 - 22975

Bübingen, Güdingen

Oskar Himmer

Tel.: 06805 - 2666

Güdingen

Uwe Krämer

Tel.: 0160 - 8962582

Auf einen Blick



Pfarrer

Güdingen / Bübingen
Kleinblittersdorf / Sitterswald/
Auersmacher / Rilchingen-Hanweiler
Pfarrer Gerd Schroer
Beim Quallenbrunnen 15
66271 Sitterswald
Tel.: 06805 - 4205
Fax: 06805 – 9418944
Mail: gerd.schroer@ekir.de



Diakonin i. A.

Güdingen / Bübingen
Kleinblittersdorf / Sitterswald/
Auersmacher / Rilchingen-Hanweiler
Melanie Diekmann
Tel.: 06805-6290229
Mail: melanie.diekmann@ekir.de

Unser Gemeindebüro

Bübingen / Güdingen
Rebenstr. 2, 66129 SB - Bübingen
Gabi Schäffner/
Stephanie Herrmann-Risch
Tel.: 06805-6290229
Mail: obere-saar@ekir.de

Mo, Di und Do	9.30 -	12.30 Uhr
Fr	8.00 -	12.00 Uhr

Kleinblittersdorf / Sitterswald/
Auersmacher / Rilchingen-Hanweiler
Beim Quallenbrunnen 15
66271 Sitterswald
Stephanie Herrmann-Risch
Tel.: 06805 - 4254
Mail: obere-saar@ekir.de

Mo, Di und Do	9.00 -	12.30 Uhr
---------------	--------	-----------